

Hochschule RheinMain  
Fachbereich Design Informatik Medien  
Studiengang Medieninformatik

Bachelor-Thesis  
zur Erlangung des akademischen Grades  
Bachelor of Science – B.Sc.

# Konzept und Entwurf eines workflowgesteuerten Systems zur Verwaltung von Texten in Medienprodukten

vorgelegt von Markus Tacker  
am 22. März 2012

Referent: Prof. Dr. Jörg Berdux  
Korreferent: Prof. Thomas Steffen

## Erklärung gem. ABPO, Ziff. 6.4.3

Ich versichere, dass ich die Bachelor-Thesis selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel benutzt habe.

Offenbach am Main, 22. März 2012

Markus Tacker

## Verbreitung

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis mit den im folgenden aufgeführten Verbreitungsformen dieser Bachelor-Thesis:

Einstellung der Arbeit in die Hochschulbibliothek mit Datenträger:	nein
Einstellung der Arbeit in die Hochschulbibliothek ohne Datenträger:	nein
Veröffentlichung des Titels der Arbeit im Internet:	ja
Veröffentlichung der Arbeit im Internet:	nein

Offenbach am Main, 22. März 2012

Markus Tacker

## Danksagung

# Inhaltsverzeichnis

1	Abstract	5
2	Problem-Analyse	5
2.1	Definition . . . . .	5
2.2	Texte in Medienprodukten . . . . .	5
2.3	Microsoft Office als Standard . . . . .	5
2.4	Beispiele aus der Praxis . . . . .	5
2.4.1	MAN Truck & Bus AG: Texte für mobile Vertriebssoftware . . . . .	5
2.5	Schlussfolgerung . . . . .	5
3	Konzeption eines an die spezifischen Probleme angepassten Workflows	5
3.1	Vorraussetzung / Abgrenzung . . . . .	5
3.2	Workflow . . . . .	5
3.3	Beschreibung der notwendigen Funktionalität . . . . .	6
3.4	Nachteile/Risiken des Konzepts . . . . .	6
3.5	Personas . . . . .	6
3.5.1	Texter . . . . .	6
4	Entwurf einer Anwendung	6
4.1	Schnittstellen . . . . .	6
4.2	Grundüberlegung zu einer GUI . . . . .	6
5	Implementierung des Konzepts	6
5.1	Abgrenzung . . . . .	6
5.2	Beschreibung der gewählten Umsetzung, Komponenten . . . . .	6
5.3	Anwendung der Umsetzung am Beispiel des Studiengangsflyers . . . . .	6
6	Fazit	6

## 1 Abstract

## 2 Problem-Analyse

### 2.1 Definition

was sind „Texte in Medienprodukten“

### 2.2 Texte in Medienprodukten

Besonderheiten, Beteiligte, Workflow

### 2.3 Microsoft Office als Standard

Analyse der Vorteile, verwendete Funktionen

### 2.4 Beispiele aus der Praxis

Die Analyse des Problems basiert auf Interviews mit Menschen, die in ihrem Arbeitsalltag regelmäßig mit Texten zu tun haben. In diesen Interviews wurden die Personen nach ihren Erfahrungen in der Projektarbeit bezüglich Texten befragt und gebeten die aus ihrer Sicht am häufigsten auftretenden Probleme zu nennen.

#### 2.4.1 MAN Truck & Bus AG: Texte für mobile Vertriebssoftware

Markus Rüb ist als Projektleiter bei der MAN Truck & Bus AG mit der Einführung von Tablet PCs als Vertriebshilfsmittel betraut.

### 2.5 Schlussfolgerung

## 3 Konzeption eines an die spezifischen Probleme angepassten Workflows

### 3.1 Vorraussetzung / Abgrenzung

### 3.2 Workflow

Beschreibung des optimalen Workflows und die Rolle der Beteiligten

### 3.3 Beschreibung der notwendigen Funktionalität

Unterteilung in Muss- und Kann-Kriterien

### 3.4 Nachteile/Risiken des Konzepts

### 3.5 Personas

Vorstellung (basierend auf Interviews mit realen Personen), Analyse des Konzepts in Bezug auf Personas

#### 3.5.1 Texter

## 4 Entwurf einer Anwendung

### 4.1 Schnittstellen

Anforderungen, Umfang, Ausprägung für Import-, Export- und Benachrichtigungsschnittstellen

### 4.2 Grundüberlegung zu einer GUI

Anforderungen, Grundsätze, Usability, Aufbau, Wireframes

## 5 Implementierung des Konzepts

### 5.1 Abgrenzung

### 5.2 Beschreibung der gewählten Umsetzung, Komponenten

### 5.3 Anwendung der Umsetzung am Beispiel des Studiengangsflyers

## 6 Fazit

## Literatur